

**Grußwort
von
Landrat Franz Meyer
anl. des Festaktes
„70 Jahre vhs Stadt und Landkreis Passau“
am Mittwoch, 31. Oktober 2018**



- Es gilt das gesprochene Wort! -

Anrede

Es gibt Erkenntnisse, die bleiben immer richtig, die stimmten vor 70 Jahren und die stimmen heute:

Ohne Bildung keine mündigen Bürger – und ohne mündige Bürger keine Demokratie.

Das hatte auch Altbundespräsident Roman Herzog einmal auf den Punkt gebracht, als er feststellte:

Bildungsferne birgt immer das Risiko der Demokratieferne!

Daher ist es weder vermessen noch übertrieben, wenn wir heute sagen:

70 Jahre Volkshochschule in Stadt und Landkreis Passau sind sieben Jahrzehnte aktiver Beitrag zu einer funktionierenden Zivil-Gesellschaft mit Bürgerinnen und Bürgern, die ihre Aufgabe als Souverän gerecht werden können.

Sein Leben selbst gestalten – ob im Beruf, in der Familie, in der Freizeit oder im Ehrenamt:

Zu allem hat die Volkshochschule Hilfestellung zu bieten – gleichsam die Bildungs-Allzweckwaffe für jeden.

Angesichts dieser Bedeutung ist die vhs für unsere Heimat seit der Nachkriegszeit bis heute ein Grundpfeiler der gesellschaftlichen Entwicklung.

Damit verbunden ist die Herausforderung, sich als leistungsfähiges Instrument der Weiter- und Erwachsenenbildung immer wieder neu zu erfinden.

Die vhs der 50er Jahre ist nicht zu vergleichen mit der der 70er Jahre. Und wer das Kursangebot heute mit dem vor 20 Jahren vergleicht, sieht wie etwa die Themen Digitalisierung und moderne Arbeitswelt heute unser Leben bestimmen.

Aber es gibt auch Konstanten: Gemalt, gebastelt und Sprachen gelernt wurde immer. Auch diesen Bildungshunger stillt die vhs zuverlässig seit Generationen von Kursteilnehmern.

Anrede

70 Jahre Volkshochschule sind durch die verschiedensten Phasen gekennzeichnet.

Die Aufbaujahre, die Entwicklung neuer Aufgaben- und Geschäftsfelder, die Zeit nach der Wiedervereinigung, die aktuellen Diskussionen um die Integration – das sind nur einige Schlagworte. Und sie zeigen:

Um die Volkshochschule war es nie still und ruhig.

Und es gab zuletzt auch turbulente Zeiten, aus denen die vhs in Stadt und Landkreis Passau aber gestärkt und mit klarer Orientierung hervorgegangen ist.

Darum richte ich heute stellvertretend für alle, die in den letzten sieben Jahrzehnten Verantwortung – und Herzblut! – für unsere vhs eingesetzt haben, einen großen Dank an den Verbandsvorsitzenden Bürgermeister Hermann Baumann und an den Geschäftsleiter Peter Kratzer und sein Team.

Sie haben die vhs in ruhige Gewässer geführt und damit fit gemacht für die eigentlichen und wichtigen Herausforderungen.

Schon längst gilt die mediale Aufmerksamkeit den Erfolgen der vhs, ihrer Zukunftsfähigkeit und ihrer Kreativität. Das ist gut!

Anrede

Der Landkreis Passau steht zur Volkshochschule in Stadt und Land!

Wir wissen um den großartigen Beitrag, den unsere Kursleiterinnen und Kursleiter leisten, ebenso wie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Verwaltung.

Danken will ich heute auch den vielen, vielen Kursteilnehmern. Jede Buchung eines Kurses ist ein Vertrauensbeweis für unsere vhs.

Ich danke auch den Verbandsräten und den Mitarbeitern in den Gemeindeverwaltungen.

Denn gerade die Strategie unserer vhs, vermehrt auch in die Fläche zu gehen und sich dezentral aufzustellen, ist ein Beitrag zur Zukunftsfähigkeit!

Vieles geschieht dabei im Ehrenamt, im Bewusstsein, dass unsere Volkshochschule unverzichtbar und wertvoll ist.

Das war vor 70 Jahren so, das gilt unvermindert auch heute.

Und das ist die Botschaft am 70. Geburtstag einer ebenso jungen wie traditionsreichen Einrichtung unserer Heimat!!